

Gebetsmeinungen des Heiligen Vaters

Überall auf der Welt sollen die Menschen auf der Suche nach neuer Heimat besonders von den christlichen Gemeinden mit Wohlwollen und echter Nächstenliebe empfangen werden.

Christus offenbare sich allen Menschen mit dem Licht, das von Bethlehem ausgeht und auf dem Antlitz seiner Kirche leuchtet.

1 Sa der 34. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag

L: Offb 22,1–7

Ev: Lk 21,34–36

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 1982 Ohmayer Heinrich, GR, Pfr., Hawangen (71)

† 1996 Cmcic Peter von, Spiritual, Oberschweinbach (86)

DER ADVENT TEMPUS ADVENTUS

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung“ (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt der **Jahreskreis C** für die Sonntagslesungen (**ML C/III „Lukas“**) und die **Lesereihe I** für Wochentagslesungen und Offizium. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt.

An jenen Wochentagen im Advent, auf die kein H, F oder G fällt, stehen

bis zum 16. Dezember für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/ deren Gedächtnis vorgesehen oder der/ die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355b);
- **Roratemesse** (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen;
- Sonstige **Marien-Messen** (MMB 1-20) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);
- **Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 376f);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (IGMR/GRM 380);

- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML IV**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen**, die **an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25.

„Während des Advents ist der Altar mit **Blumen** in jener Zurückhaltung zu schmücken, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 305). Ebenso sind „die **Orgel** und andere für den Gottesdienst rechtlich anerkannte Musikinstrumente ... mit jener Zurückhaltung einzusetzen, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird.“ (IGMR/GRM 313).

Off: Psalterium 1. Woche

StB/LH I, StB-Lektionar I/1

1. Vp vom 1. Adventssonntag

2 So + 1. ADVENTSSONNTAG

Off vom 1. Adventssonntag, Te Deum

- v **M** vom 1. Adventssonntag, kein Gl, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)
L 1: Jer 33,14–16
L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2
Ev: Lk 21,25–28.34–36

Ev: Mt 8,5–11

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

† 1983 Nußbaum Andreas, GR, Pfr. i.R., Senden (70)

† 1991 Schwertschläger Rudolf, DDr., Prälat, Referent i.R. in der Apost. Nuntiatur, Bonn (83)

4 Di der 1. Adventswoche

- g **Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)
g **Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer
g **Sel. Adolph Kolping**, Priester (DK)
Off vom Tag oder von einem g
v **M** vom Tag
L: Jes 11,1–10
Ev: Lk 10,21–24
r – von der hl. Barbara (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
Ev: Mt 10,34–39
w – vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
Ev: Mt 25,14–30
w – vom sel. Adolph Kolping (Com

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgt, soweit vorgesehen, das Kyrie.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse im Advent (MB 265)
L und Ev vom Tag

† 1981 Achte P. Gerard OSB, St. Ottilien (68)

† 1985 Ott Franz Sales, GR, Pfr. i.R., Zwiefalten (84)

† 1986 Sigg Meinrad, GR, Pfr. i.R., Landsberg (79)

† 2009 Hofmann Franz Xaver, GR, Benefiziat, Le-gau-Lehenbühl (97)

3 Mo G Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien
Off vom G

- w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)
L: Jes 2,1–5

Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2,14–17

Ev: Mt 5,13–16 oder

Mt 25,14–23

† 1992 Haßlacher Leonhard, GR, Pfr. i.R., Waldberg (81)

† 2000 Güttler Kurt, Realschulrektor i.R., Schwabmünchen (70)

5 Mi der 1. Adventswoche

- g **Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
L: Jes 25,6–10a
Ev: Mt 15,29–37
w – vom hl. Anno (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Mt 23,8–12

† 1983 Scherer Herfried, Lindau (72)

† 2001 Greuter Cyprian, Pfr., Sonthofen (81)

† 2002 Multerer Adalbert, GR, Pfr. i.R., Wengen (88)

† 2008 Merxmüller Alois, GR, Pfr. i.R., Rain (89)

- 6 Do** **der 1. Adventswoche**
g **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra
Priesterdonnerstag – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitten
Off vom Tag oder vom g
- v **M** vom Tag
L: Jes 26,1–6
Ev: Mt 7,21.24–27
- w – vom hl. Nikolaus
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Jes 6,1–8
Ev: Lk 10,1–9
- w – um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL
- 7 Fr** **G** **Hl. Ambrosius**, Bischof von Mailand,
Kirchenlehrer
Herz-Jesu-Freitag
Off vom G
- w **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder
Kl)
L: Jes 29,17–24
Ev: Mt 9,27–31
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,8–12
Ev: Joh 10,11–16

- † 1995 Kastl P. Hans SDB, Benediktbeuern (83)
† 2003 Graf P. Roland OSB, St. Ottilien (89)

Off: Psalterium 2. Woche
1. Vp vom 2. Adventssonntag

- 9 So** + **2. ADVENTSSONNTAG**
Off vom 2. Adventssonntag, Te Deum
- v **M** vom 2. Adventssonntag, kein Gl,
Cr, Prf Advent III, feierlicher
Schlusssegen (MB II 532)
L 1: Bar 5,1–9
L 2: Phil 1,4–6.8–11
Ev: Lk 3,1–6

- † 1982 Klewicz Casimir, Msgr., ehem. Sprecher d.
Katholiken polnischer Sprache, Neu-Ulm (78)
† 1986 Reiber Erwin, GR, Direktor i.R. des Kath.
Waisenhauses in Augsburg (80)

10 Mo **der 2. Adventswoche**

- Off** vom Tag
- v **M** vom Tag
L: Jes 35,1–10
Ev: Lk 5,17–26

- † 1982 Hartl Josef, GR, Pfr. i.R., Kaufering-Mariä
Himmelfahrt (79)
† 1986 Rudloff P. Pius CMM, Superior, Reimlingen
(76)

- w – vom Herz-Jesu-Freitag, Prf Herz-
Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

- † 1982 Göb P. Georg CMF, Weißenhorn (89)
† 1985 Lattenkamp P. Heinrich SVD, Blumenthal
(82)
† 1998 Aschenbrenner P. Wolfgang MSC, Pfadm.,
Donauwörth-Zirgesheim (65)
† 2007 Arnold Manfred, Dekan, Pfr., Eppishausen
(55)

Off: 1. Vp vom H

8 Sa **H** **HOCHFEST DER OHNE ERB-
SÜNDE EMPFANGENEN JUNG-
FRAU UND GOTTESMUTTER
MARIA**

**In Conceptione Immaculata Beatae
Mariae Virginis**

Off vom H, Te Deum

- w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg
I-III eig Einschub, feierlicher
Schlusssegen
L 1: Gen 3,9–15.20
L 2: Eph 1,3–6.11–12
Ev: Lk 1,26–38

- † 1987 Thiele Ferdinand, GR, Pfadm. i.R., Unterjoch
(72)
† 1994 Kropf P. Placidus OSB, Augsburg-St. Stephan
(96)

11 Di **der 2. Adventswoche**

- g** **Hl. Damasus I.**, Papst
Off vom Tag oder vom g

- v **M** vom Tag
L: Jes 40,1–11
Ev: Mt 18,12–14

- w – vom hl. Damasus (Com Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Apg 20,17–18a.28–32.36
Ev: Joh 15,9–17

- † 1983 Dedek Alfons, GR, Pfvik. i.R., Kaufbeuren
(79)
† 1998 Strehle Karl, GR, Pfr. i.R., Dinkelscherben
(87)

12 Mi **der 2. Adventswoche**

- g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in
Guadalupe**

Der g der hl. Johanna Franziska von Chantal
wurde auf den 12. August vorverlegt (Notitiae
38, 2002, 313 f.)

Off vom Tag oder vom g (Oration s.
Anhang, Com Maria)

- v **M** vom Tag
L: Jes 40,25–31
Ev: Mt 11,28–30

- w – vom Gedenktag Unserer Lieben
Frau (Oration s. Anhang, MB Er-
gänzungsheft 2 zur 2. Auflage,

2010, bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1250; Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10-14; 8,10
(ML IV [2007] 410)
oder Jes 7,10-14
(ML IV [1983] 512)
Ev: Lk 1,39-48
(ML IV [2007] 411)
oder Lk 1,38-47
(ML [1983] 558)

† 1985 Langhans Alois, GR, Pfr. i.R., Untermaiselstein (83)

† 1986 Schuster Max (Leitmeritz), Pfr. i.R., Emershofen (87)

13 Do der 2. Adventswoche

- g** **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
g **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
v **M** vom Tag
L: Jes 41,13–20
Ev: Mt 11,7b.11–15
w – von der hl. Odilia (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4a.5–6.10
Ev: Lk 11,33–36
r – von der hl. Luzia (Com My oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 10,17 – 11,2
Ev: Mt 25,1–13

Todestag des Augsburger Märtyrers Br. Solanus (Rudolf) Hermann OSB (1950)

† 1981 Aurnhammer Philipp, Dr., GR, ehem. Seminardirektor, Neuburg/Do. (85)

14 Fr G Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer

- Off** vom G
w **M** vom hl. Johannes
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Lk 14,25–33

† 1983 Schneider Walter (Prag), StR, Memmingen (45)

† 1989 Regner Paul, GR, Pfr. i.R., Königsbrunn (69)

† 1997 Wischniewski Karl, GR, Pfr. i.R., Waltenhofen (84)

† 2000 Pscheidl P. Adalbert (Franz) OSB, GR, Niederalteich (79)

† 2008 Mehler P. Cyrill SJ, Superior, Augsburg (83)

15 Sa der 2. Adventswoche

- Off** vom Tag
v **M** vom Tag
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13

† 1984 Schrettle Lorenz, GR, Pfr. i.R., Oberbaar (74)

† 1996 Mayr Johann Bapt., Pfr. i.R., Kraftsried (74)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom 3. Adventssonntag

16 So + 3. ADVENTSSONNTAG – Gaudéte

- Off** vom 3. Adventssonntag, Te Deum
v/ **M** vom 3. Adventssonntag
rosa kein Gl, Cr, Prf Advent II, feierlicher Schlusssegen
L 1: Zef 3,14–17
L 2: Phil 4,4–7
Ev: Lk 3,10–18

† 1986 Vogel Wolfgang, GR, Pfr. i.R., Ottoacker (73)

† 2000 Dischinger Joh. Bapt., Prälat, langjähriger Leiter der liturgischen Kommission im Bistum Augsburg, Direktorist, Gymnasialprof. i.R., Hausgeistlicher an der Schule von Maria Stern, Augsburg (91)

Anmerkungen

für die Tage v. 17. bis 24. Dezember: Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebote Gedenktage (g) gefeiert werden.

Off: Ld und Vp haben täglich eigene Antiphonen; zum Magn in der Vp sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kom ist möglich: „In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

M: Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebets der Adventsmesse genommen werden.

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

In der Messe werden die O-Antiphonen als Ruf vor dem Evangelium gesprochen oder gesungen (vgl. GL 112, 806, 901).

Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

17 Mo der 3. Adventswoche O Sapiéntia – O Weisheit (MagnAnt und Ruf v. d. Ev)

Off vom 17. Dez.

- v **M** vom 17. Dez.
L: Gen 49,1–2.8–10
Ev: Mt 1,1–17

† 1993 Berchtenbreiter Georg, GR, Pfr. i.R., Fronhofen (77)

† 1995 Deininger Josef, GR, Pfr., Weichering (63)

† 2000 Brandis P. Hans-Bernd SDB (83)

18 Di der 3. Adventswoche

O Adonai (MagnAnt und Ruf v. d. Ev)

Off vom 18. Dez.

- v **M** vom 18. Dez.
L: Jer 23,5–8
Ev: Mt 1,18–24

† 1992 Sauer Albert, GR, Kommodant, Schönau (81)

† 2000 Renner P. Frumentius OSB, St. Ottilien (93)

19 Mi der 3. Adventswoche

O radix Iesse – O Spross aus Isais Wurzel (MagnAnt und Ruf v. d. Ev)

Off vom 19. Dez.

- v **M** vom 19. Dez.
L: Ri 13,2–7.24–25
Ev: Lk 1,5–25

† 2005 Hagemann Franz, Diakon i.R., Sonthofen (77)

20 Do der 3. Adventswoche

O clavis David – O Schlüssel Davids

(MagnAnt und Ruf v. d. Ev)

Off vom 20. Dez.

- v **M** vom 20. Dez.
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,26–38

† 1999 Sieger P. Anton Maria OFM, Amberg (87)

† 1996 Gropper Heribert, GR, Pfr. i.R., Wollmetshofen (90)

21 Fr der 3. Adventswoche

O Oriens – O Morgenstern

(MagnAnt und Ruf v. d. Ev)

Off vom 21. Dez.

- v **M** vom 21. Dez.
L: Hld 2,8–14 oder
Zef 3,14–17
Ev: Lk 1,39–45

† 1988 Stephan P. Salutar OFM, Kreuzberg (75)

† 1999 Sieger P. Anton Maria OFM, Amberg (87)

† 1984 Niklas Friedrich, GR, StPfr. i.R., Landsberg (85)

† 1996 Schön P. Gosbert OSB, St. Ottilien (86)

† 1998 Lohmüller Alfred, Pfr. i.R., Landensberg (76)

† 2005 Strehle Erwin, Pfr. i.R., Kirchheim (83)

22 Sa der 3. Adventswoche

O Rex gentium – O König aller Völker (MagnAnt und Ruf v. d. Ev)

Off vom 22. Dez.

- v **M** vom 22. Dez.
L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

† 1982 Steuer Alfred, GR, Benefiziat auf dem Kobel (84)

† 1987 Aichele Joh. Bapt., Msgr., Gymn.-Prof. i.R., Augsburg (80)

† 1992 Wintterer P. Modest OFM, München (90)

† 2008 Inhuber Jakob, GR, Pfr. i.R., Seeg (98)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom 4. Adventssonntag

MagnAnt v. 22. Dez.

23 So + 4. ADVENTSSONNTAG

O Emmanuel (MagnAnt)

Off vom 4. Adventssonntag bzw 23. Dez., Te Deum

- v **M** vom 4. Adventssonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlusssegen
L 1: Mi 5,1–4a
L 2: Hebr 10,5–10
Ev: Lk 1,39–45

† 1949 Weber Wendelin, Prälat, Domkapitular (84)

† 2009 Kieser Rudolf, GR, Pfr. i.R., Missen (81)

24 Mo der 4. Adventswoche

Off vom 24. Dez.

- v **M** vom 24. Dez., am Morgen, Prf Advent V
L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

Wenn am Abend keine Messe gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (violett, ohne Gloria/Credo u. eig. Einschub):

- v **M** am Heiligen Abend, Prf Advent V
L: Jes 62,1–5 oder
Apg 13,16–17.22–25
Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

**DIE WEIHNACHTSZEIT
TEMPUS NATIVITATIS**

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der 1. Vp der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Ersch, Taufe des Herrn, einschließlich (GOK 32, 33).

HEILIGER ABEND

Off 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

- w **M** am Heiligen Abend, Gl, Cr (niederknien, s.u.), Prf Weihn, in den

Hg I-III eig Einschub, feierlicher
Schlussegen

L 1: Jes 62,1–5

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten im Cr „**Et incarnatus est ...**“,
„hat Fleisch angenommen ...“ bzw. „empfangen
durch den Heiligen Geist ...“ knien alle nieder.

† 1989 Zeisel Franz S., GR, Pfr. i.R., Rettenbach (86)

† 1995 Achter Martin, Apost. Protonotar, Generalvi-
kar von 1963 bis 1972, Bischofsvikar i.R.,
Domkapitular i.R. (90)

25 Di + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN

In Nativitate Domini

Off vom H, Te Deum

w **M** in der Heiligen Nacht, Gl, Cr
(niederknien, s.u.), Prf Weihn, in
den Hg I-III eig Einschub, feierli-
cher Schlussegen

L 1: Jes 9,1–6

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

w **M** am Morgen, Gl, Cr (niederknien,
s.u.), Prf Weihn, in den Hg I-III
eig Einschub, feierlicher Schluss-
segen

L 1: Jes 62,11–12

nachtsoktav, Komplet vom So
nach der 1. oder 2. Vp
r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25.
Dez., feierlicher Schlussegen
(MB II 560 oder 534)
L: Apg 6,8–10; 7,54–60
Ev: Mt 10,17–22

Segnung von Salz und Wasser, wo
üblich, s. Benediktionale 193.

† 1989 Ressler P. Josef CPPS, GR, Krankenhaussee-
sorger i.R., Marktobendorf (85)

† 2001 Zech Albert Konrad, Stpfr., Augsburg (57)

† 2010 Höß Georg, Msgr., Pfr. i.R., Krumbach (89)

27 Do F HL. JOHANNES, Apostel und Evan- gelist

Off vom F, Te Deum, Vp v. d. Weih-
nachtsoktav, Komplet vom Sonn-
tag nach der 1. oder 2. Vp

w **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25.
Dez., feierlicher Schlussegen

L: 1 Joh 1,1–4

Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Be-
nediktionale 38.

28 Fr F UNSCHULDIGE KINDER SS. Innocentium, Martyrum

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

w **M** am Tag, Gl, Cr (niederknien, s.u.),
Prf Weihn, in den Hg I-III eig
Einschub, feierlicher Schlussegen

L 1: Jes 52,7–10

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18

(oder 1,1–5.9–14)

Zu den Worten im Cr „**Et incarnatus est ...**“,
„hat Fleisch angenommen ...“ bzw. „empfangen
durch den Heiligen Geist ...“ knien alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese drei
Messen feiern, jedoch nur zur jeweils
entsprechenden Zeit: die erste in der
Nacht, die zweite am Morgen, die dritte
am Tag.

Vollkommener Ablass: Päpstlicher Segen
„**Urbi et orbi**“ (auch über TV, Radio, Internet)

Off: Psalterium 4. Woche

26 Mi + ZWEITER WEIHNACHTSTAG

F HL. STEPHANUS, erster Märtyrer

Off vom F, eig Ps, Kleine Horen 1.
Woche, Te Deum, Vp v. d. Weih-

Off vom F, Te Deum, Vp v. d. Weih-
nachtsoktav, Komplet vom So
nach der 1. oder 2. Vp

r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25.
Dez., feierlicher Schlussegen

L: 1 Joh 1,5–2,2

Ev: Mt 2,13–18

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

† 1993 Krauß Georg SAC, ehem. Pfadm., Obergries-
bach (81)

† 1994 Humm P. Alfred OSB, St. Ottilien (86)

M:

**Formulare für die Messfeier an Wo-
chentagen in der Weihnachtsoktav,
auf die kein H, F oder G fällt:**

- **Messe vom Wochentag, Tagesgebet vom g möglich;**
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Wochentagen möglich (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag (IGMR/GRM 381).

Off:

Für **Gedenktage** gilt: „In Ld und Vp
kann man nach der Oration, deren
Schlussformel man dann weglässt, die

Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

29 Sa

5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lh und Ld Kom des g möglich, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

w **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

Ev: Lk 2,22–35

† 1976 Zimmermann Josef, Dr. theol. et phil., Weihbischof, Augsburg (75)

† 1983 Ruf Michael, Pfr. i.R., Leitershofen (80)

† 1997 Wetzler Sylvester, GR, Pfr. i.R., Zaisertshofen (77)

† 2009 Klieber Wolfgang, Dr., Bischöfl. Prof. i.R., Domkapitular i.R., Prälat, Augsburg (79)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom F

Ev: Joh 1,1–18

† 1985 Burger Franz Xaver, GR, Pfr. i.R., Frechenrieden (83)

† 1987 Zeller P. Florian OFM, Aushilfspriester in Augsburg-St. Franziskus

† 1988 Rädinger Joh. Bapt., GR, Pfr. i.R., Meitingen (82)

† 1991 Schulte P. Josef OMI, GR, Hausgeistlicher im Josefinum Augsburg (82)

Off: 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

Komplet vom So nach der 1. Vp

30 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

S. Familiae Iesu, Mariae et Ioseph

Off vom F, Te Deum, Komplet vom So nach der 2. Vp

w **M** vom F (MB II 44 bzw II² 42), Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14 oder
1 Sam 1,20–22.24–28

L 2: Kol 3,12–21 oder
1 Joh 3,1–2.21–24

Ev: Lk 2,41–52

Segnung von Salz und Wasser, wo üblich, s. Benediktionale 193.

† 1982 Seidl Franz (Leitmeritz), GR, Pfr. i.R., Kaufbeuren (76)

† 2001 Heckelsmüller P. Konrad OSB, St. Ottilien (89)

31 Mo 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Silvester I.**, Papst

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lh und Ld Kom des g möglich

w **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

A

**Christus,
gestern und heute,
Anfang und Ende,
Alpha und Omega.
Sein ist die Zeit
und die Ewigkeit.
Sein ist die Macht
und die Herrlichkeit
in alle Ewigkeit.
Amen.**

Ω

Scriptoris orando mementote, fratres sororesque!
Für ein gelegentliches Gedenken im Gebet danken
die Schreiber dieses Direktoriums. Vergelt's Gott!